



pro familia-Beratungsstelle gegen
sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen

Die Beratung ist kostenlos. Du brauchst deinen Namen
nicht nennen. Wenn du möchtest, kannst du eine Person
deines Vertrauens mitbringen.

Kontakt

WAGEMUT, pro familia-Beratungsstelle gegen
sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen
Marienstr. 29 - 31, Eingang Lilienstraße
24937 Flensburg

Tel. 04 61 - 90 92 630

info@wagemut.de

www.wagemut.de

Bürozeiten

Mo, Di, Fr 9.00 - 11.00 Uhr

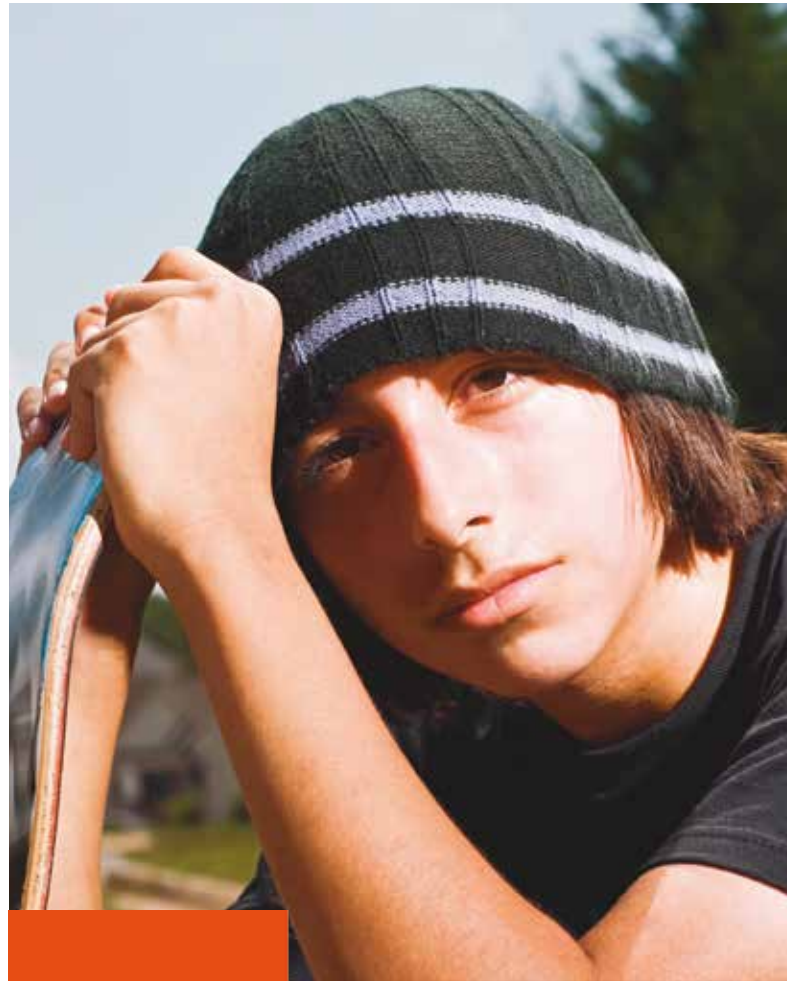
Mi + Do 14.00 - 17.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung



pro familia Landesverband Schleswig-Holstein e.V.
24937 Flensburg, Marienstr. 29 - 31, Tel. 04 61 - 90 92 620
lv.schleswig-holstein@profamilia.de www.profamilia-sh.de

mit uns könnt ihr reden **pro familia**
Schleswig-Holstein



Beratungsstelle gegen sexuelle
Gewalt an Mädchen und Jungen

Hilfe und Unterstützung
für Mädchen und Jungen



Beratungsstelle gegen sexuelle
Gewalt an Mädchen und Jungen

Hilfe und Unterstützung
für Mädchen und Jungen

Dein Körper gehört dir

Du darfst selbst bestimmen, wer deinen Körper wann und wie anschaut oder anfasst.

Berührungen können schön und angenehm sein.

Es gibt aber Berührungen, die sind unangenehm, ekelhaft oder komisch. Auch Blicke oder Worte können verletzen.

Dagegen darfst du dich wehren, Nein sagen und dir Hilfe holen.

Du hast ein Recht auf deine Gefühle. Sie sind wichtig und richtig.

Zeige, wenn du glücklich oder unglücklich, traurig, verunsichert oder ängstlich bist.



Sexueller Missbrauch

Wenn jemand

- ◆ ein Mädchen oder einen Jungen überredet oder zwingt, sich nackt ansehen zu lassen oder ihn nackt anzusehen,
- ◆ ein Mädchen oder einen Jungen überredet oder zwingt, sich am Po, an der Scheide oder am Penis berühren zu lassen,
- ◆ ein Mädchen oder einen Jungen zum Geschlechtsverkehr überredet oder zwingt, sie oder ihn also vergewaltigt,
- ◆ Mädchen oder Jungen pornografische Bilder und Filme zeigt oder sie dafür fotografiert oder filmt,

ist das sexueller Missbrauch.

So etwas machen

- ◆ manchmal Menschen, die den Mädchen oder Jungen fremd sind
- ◆ meistens Menschen, die die Kinder oder Jugendlichen kennen und denen sie vertrauen, also zum Beispiel Väter, Brüder, Onkel, Lehrer, Freunde, Nachbarn, Tanten, Mütter.

Oft kann man sich gegen diese Menschen nicht wehren.

Sexueller Missbrauch ist verboten.

Darüber reden

Für viele ist es schwierig, über sexuellen Missbrauch zu sprechen. Sie schämen sich, fühlen sich schuldig oder haben Angst, dass ihnen nicht geglaubt wird.

Mädchen und Jungen, die sexuell missbraucht werden, sind nicht schuld daran, auch wenn sie sich schuldig fühlen.

Täter haben viele Tricks, um Mädchen und Jungen zum Schweigen zu bringen.

Oft wird den Mädchen und Jungen angedroht, dass etwas Schlimmes passiert, wenn sie darüber reden. Oder sie müssen versprechen, diese Erlebnisse geheim zu halten.

Bedrückende Geheimnisse brauchst du aber nicht für dich behalten.

Es hilft, einem Menschen, dem du vertraust, davon zu erzählen.

Hilfe und Unterstützung

Mädchen und Jungen dürfen sich Hilfe holen, damit der sexuelle Missbrauch aufhört.

Warte nicht zu lange und suche dir einen Menschen, der dir glaubt und hilft. Hilfe und Unterstützung findest du auch in der Beratungsstelle



Kinder haben ein gesetzlich verankertes Recht auf gewaltfreie Erziehung.

Auch für Freundinnen oder Freunde kannst du dir bei uns Rat holen.